



Geodaten und Datenschutz: ein Recht auf Information in der Informationsgesellschaft?

Prof. Dr. Lesley Jane Smith, LL.M.

Leuphana Universität Lüneburg

Weber-Steinhaus & Smith, Baumwollbörse, Bremen

Datenschutz Fachtagung 25. Juni 2009



Überblick

Geeignetes Regelungsmodell für den Umgang mit globaler Information?



- *Quis custodet?* ‚Governance‘ –Zugang u. Nutzen von (Geo)daten
 - INSPIRE
 - Im Einklang mit dem (EU) Datenschutzrecht
- Einfluss völker- u. europarechtlicher Vorgaben zur Nutzung (raumfahrtunterstützter) Daten
 - Regelungsprototypen für öffentlich zugängliche digitale Geo/EO Daten
- Schlüsselfragen
 - Abgrenzung öffentlicher v privater Sphäre in der globalen, *Online* Informationsgestaltung
 - Transparenz, Zuverlässigkeit, Rechtssicherheit
 - Nationaler /regionaler /internationaler Ebene

'Millenium' Faktoren

I
1

- Neue Märkte in raumfahrtgestützte Dienstleistungen
 - Moore's law/ Freie Satellitenkapazitäten
 - Digitale Bilder- u. Informationsrevolution
 - Google (Earth) ~ Ford, Daimler, Renault
- Eigendynamik
 - Telekom Betreiber; Info-Portale; online Verkauf
 - Bilder/ Navigationssysteme
 - Bedeutung der *realzeit* gesteuerten Info 24/7
 - Wettbewerb zwischen Portalinhaber

Regulatorische Vorgaben

I

2

- Integrierte ‚Datenarchitektur‘
 - GIS, GSDI, GMES, EO Programme
 - Konzentrierte Aktionen
 - Disaster Charter 2000
- Datenerzeugungskapazitäten bündeln
 - Kostenerwägungsgründen
 - Zugangsrechte /Ausnahmen
 - INSPIRE/ Geodatenzugangsgesetz
 - Datenschutzbedingte Klassifizierung von (Geo)Daten / Personenbezug
 - Weitergabe von Daten zu regeln!! (s. GeoDG)

Paradigmenwechsel Stakeholders

Staatliche v. Private Interessen



3

- Neuverteilung der Interessenlage
 - Der Staat als Verkäufer
 - Schleichende Bewußtseinsveränderungen
 - Öffentliche Gestaltung u. Verbreitung privater Information
 - Facebook/ YouTube/ Peer to Peer
- Recht auf Informationelle Selbstbestimmung/ Privatsphäre
 - Zuverlässige Abgrenzung im nationalen /europäischen Raum - EGMR/ europ..+ nat. Deliktsrecht
 - BRD weit vorne, insbes. mit Recht am eigenen Bilde / Art 1 I GG /Eigentum – Privatsphäre
 - Seit Caroline III, eher Ereignisbezogen

Grundsatz d. Erkundungsfreiheit



1

- Grundsatz der Informationsfreiheit
 - ‘Unser’ Planet Erde
 - ‘Gemeinsame Erbe der Menschheit = inter-generationales Gut bzw. Gerechtigkeit
- Staatliche Investitionen in GeoDaten usw
 - beeinflussen FOI = Freier Informationszugang
- Verwässerung v. Eigentumsrechte an (Geo)Daten u. Informationen
 - bei unkontrollierte Lizenzierungspraxen



Internat. Zuständigkeit u. Kontrolle ex ante UN Weltraumvertrag 1967 RSP nicht auf Privatwirtschaft anwendbar

II
2

- Art VI: – staatliche Aufsicht über Raumfahrtaktivitäten
 - Datenerfassung u. -erhebung
- Art VII: Staatshaftung
- Art VIII: Zuständigkeit, Eigentum an Daten
- UN Fernerkundungsprinzipien 1986
 - Kategorien u. Begriffsbestimmungen f. Daten
 - Keine Anwendung auf Privatsektor
 - Internat. & regionale Zusammenarbeit betr. Raumfahrt Daten

Regelungsprototypen für RS Daten

- US - LANDSAT Acts, gefolgt v. Remote Commercial Remote Sensing Acts
- Canada 2005 – Prototyp für Satelliten- u Datenlizenzierungssystem
- Belgien 2005 – Gesetz mit Genehmigungsverfahren
- Frankreich 2008 – weitestreichendes nat. Gesetz
- BRD 2007 – SatDSiG – Genehmigung; sensible Daten
- Grundsatz:
 - Staaten sind verantwortlich u haften für national (Raumfahrt)Aktivitäten, ob Privat oder nicht

II

3

Satellitenorganisation u. Synergien im Umgang mit Daten



1

- Agentur / Organization
- Inter-organisationaler Datenaustausch
 - z. B. WMO, EUMETSAT
- Agentur Lizenz- u. Policy Systeme
 - ENVISAT
 - Policy via <http://eopi.esa.int>
- Kategorie I Nutzung : kostenlos; Berichtspflicht
- Kategorie 2 Nutzung: kostenbeteiligung, Zugang nur über selektiver Vertrieb
 - = SpotImage, Eurimage

Rechtskulturelle Tendenzen u. Divergenzen = Datenschutz, IP in GeoData



2

- Kohärente Raumfahrt Datenpolitik fehlt
 - für Europa
 - Absolut erforderlich
- Monopolneigungen im Umgang m. digitaler Information
 - EuGU = McGill v BBC / Ladbrokes /
 - Urheber- u. Datenbankrecht
 - Copyright nicht immer 'berechtigt'
 - Kurze Schutzdauer bei Datenbankrecht
 - Freiheit d Daten über NASA - Fol



Nationaler Paradigma Haftung als Schlüssel zur neue Interessenverteilung im Informationsrecht?

IV
1

- Paradox
 - Keine Zuständigkeit über nicht ansässige ausl. Sat Betreiber
 - Informationen bereits vorhanden
- *Flowdown* d. internat. Verantwortlichkeit
 - Auf Privatsektor –
 - Zuletzt Frankreich 2008
- ‘Kommunikationshaftung’
 - Integrität, Authentizität; Privatsphäre
- Navigationshaftung

Résumé Schlüsselfragen

IV
2

- **Hindernisse**
- = nationaler / Internationaler Paradox
- **Wechselwirkung 1986 RSP**
 - mit nationalen RS Gesetze
 - Datenaustausch, Kostenbeteiligung
- **Regulierungsebene ? – International /Regional/ National**
 - UN COPOUS, UN Reg. Cartog. Conf; GSDI
- **Zukunft d. Kommerzialisierung**
 - Kontrolle über Vertrieb
 - Löschen v. d. Digitalkarte?